

## Verwendungsnachweis ÖPNV-Zuweisungen

An	
	Ort, Datum
(Bewilligungsbehörde oder im Zuwendungsbescheid genannte Behörde)	Zutreffendes bitte ankreuzen ☑ oder ausfüllen

### 1. Zuwendungsempfänger

<input type="checkbox"/> Stadt <input type="checkbox"/> Markt <input type="checkbox"/> Gemeinde <input type="checkbox"/> Landkreis <input type="checkbox"/> Verwaltungsgemeinschaft <input type="checkbox"/> Zweckverband	
Name (ggf. mit Angabe des Landkreises)	
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	
Bankverbindung (IBAN, Geldinstitut)	
Auskunft erteilt	Telefon, Fax, E-Mail
Region	Gemeindekennziffer <small>Nach dem systematischen Schlüsselverzeichnis</small>

### 2. Maßnahme

Gesetz über den öffentlichen Personennahverkehr in Bayern (BayÖPNVG)

Zuweisungen für Zwecke des ÖPNV im Haushaltsjahr:

### 3. Bewilligte ÖPNV-Zuweisungen

Bewilligende Stelle	Datum und Aktenzeichen	Zuwendungsbereich	EUR

### 4. Sachlicher Bericht

*Kurze Beschreibung der durchgeführten Maßnahmen; falls Platz nicht ausreicht, bitte auf gesondertem Blatt.*

## 5. Zahlenmäßiger Nachweis

Tatsächliche Aufwendungen beim Aufgabenträger für den allgemeinen ÖPNV

	<b>Ausgaben Euro</b>	<b>Einnahmen (Zuschüsse etc.) Euro</b>	<b>Defizit/Verlust Euro</b>
Zahlungen an Verkehrsunternehmen			
Einbehalt für Bruttoverkehrsverträge			
Kommunaleigenes Unternehmen			
Sachkosten			
Zahlungen an Verbände bzw. für andere Kooperationen (ohne Personalkosten)			
Zahlungen an Gemeinden (ohne Personalkosten)			
Verlustausgleich an Verkehrsbetriebe mit eigener Rechtspersönlichkeit (nur die tatsächlichen Zahlungen aus dem Haushalt des Aufgabenträgers)			
Bezeichnung weiterer Ausgaben			
Bezeichnung weiterer Ausgaben			
		<b>Summe</b>	

## 6. Es wird versichert, dass

- die Einnahmen und Ausgaben nach den Rechnungsunterlagen im Zusammenhang mit den ÖPNV-Zuweisungen angefallen sind,  
**Dem Verwendungsnachweis sind ggf. die Rechnungsunterlagen beigelegt.**
- die nicht zuwendungsfähigen Beträge, Rückforderungen und Rückzahlungen abgesetzt wurden,
- die Zuwendung ausschließlich zur Erfüllung des im Bewilligungsbescheid näher bezeichneten Zweckes verwendet wurde,
- die im Zuwendungsbescheid einschließlich der dort enthaltenen Nebenbestimmungen genannten Bedingungen und Auflagen eingehalten wurden.

Dem Unterzeichner ist bekannt, dass die Zuwendung im Fall ihrer zweckwidrigen Verwendung der Rückforderung und Verzinsung unterliegt.

\_\_\_\_\_  
(Datum, Unterschrift)

Dienstsiegel

## Vermerk der Bewilligungsbehörde

Der Verwendungsnachweis wurde gemäß VV Nr. 11 zu Art. 44 BayHO geprüft.

Es ergaben sich

- keine Beanstandungen
- die aus der Anlage ersichtlichen Beanstandungen.

Aufgrund des Ergebnisses der Prüfung ist

- nichts Weiteres veranlasst.
- Folgendes veranlasst:  
*Kurze Beschreibung*

- Die ÖPNV-Zuweisungen wurden zweckentsprechend verwendet.

---

(Datum, Ort)

---

(Unterschrift)